



### **Route 7 De Bouwte Vriescheloo, 11,5 km**

Die Mühle De Korenbloem bildet den Start- und Endpunkt dieser Wanderung durch die Umgebung von Vriescheloo, was so viel wie "friesischer Wald" bedeutet. Im Mittelalter versuchten die Dokkumer Mönche, das Dorf zum christlichen Glauben zu bekehren. Erst nach den Dollart-Durchbrüchen im Mittelalter fand das Dorf seinen heutigen Standort auf dem Sandrücken. Es ist ein echtes Bauerndorf, das sich mehrere Kilometer an der Dorfstraße entlang erstreckt. Die Grundstücke der Landwirte sind schmal und lang, auch das ist ein Erbe von Friesland. Die Mühle De Korenbloem war ursprünglich eine Ölmühle aus Scheemda, die 1895 in Vriescheloo wieder aufgebaut und 1973 gründlich renoviert wurde. Diese größte Mühle Groningens mit einer Spannweite von 25 Metern dient als Ausbildungsmühle für ehrenamtliche Müller.

Boelo Luitjen wurde 1858 als Sohn einer Bauernfamilie in Nieuw Beerta geboren und schaffte es letztlich bis ins Parlament. Zu dieser Zeit litt Westerwolde unter zahlreichen Überschwemmungen, die auf den Torfabbau zurückzuführen waren. Tijdens stellte einen Kanalplan zur Verbesserung der Entwässerung vor. Im Jahr 1905 erfolgte der erste Spatenstich dieser Verbesserungsarbeiten. Der B.L. Tijdenskanaal, der die Route zweimal kreuzt (Punkt 7 und 18), wurde um 1920 gegraben. An Punkt 18 befindet sich außerdem eine Gedenksäule zu Ehren von Tijdens und seinem Kanalplan.

Der Wald zwischen Vriescheloo und dem B.L. Tijdenskanaal wurde in den frühen 1990er Jahren auf den „Bouwten“ (Ackerland auf dem Torf) von Vriescheloo angepflanzt. Engbert Drenth, einer der dienstältesten Bürgermeister einer einzigen Gemeinde (Bellingwedde), hat sich immer für die Schaffung neuer Natur in seiner Gemeinde eingesetzt. Ihm zu Ehren hat die Forstverwaltung Staatsbosbeheer den Wald bei Vriescheloo nach ihm benannt: Engbert Drenthbos (Punkt 21).

Die Kirche in Vriescheloo (die Loosterkerk) (Punkt 30) ist eine Saalkirche aus dem Jahr 1717. Der Turm stammt aus dem Jahr 1841 und wurde 1925 erhöht. Die Kirche enthält eine hübsch gearbeitete Kanzel aus dem Jahr 1560, von der man annimmt, dass sie ursprünglich für eine andere Kirche gebaut wurde. Bis zum 17. Jahrhundert stand auf der anderen Seite der Dorpsstraat eine Kirche. Es wird vermutet, dass diese Kirche aufgrund von Bodensenkungen unbrauchbar geworden ist.

## Startpunkt: Mühle 'De Korenbloem', Wedderweg 25A, Vriescheloo

Die Route ist mit **gelb-weißen Aufklebern** mit dem Aufdruck **WIW 7** markiert.  
Wenn der Straßename nicht sofort sichtbar ist, wird er in Klammern angegeben.  
WKP = Wanderknotenpunkt.

WIW 7

1. Von der Mühle aus loswandern und an der Straße (Wedderweg) **links** abbiegen.
2. Erste Straße **links** abbiegen, Eikenweg.
3. An der Gabelung **geradeaus** gehen (Sie kommen nun in die Siedlung Vogelzang).
4. Am Ende der Straße **links** abbiegen, auf den Koeweg.
5. Die Straße geht in einen Radweg über. Am Ende des Weges **rechts** abbiegen, auf den Loosterweg.
6. **Hinter der Hausnummer 20A links** auf den Radweg Veelerscheiding abbiegen.
7. Der Radweg geht in einen Betonweg über. Am Ende des Radwegs (nach ca. 700 m) die Straße **überqueren** und **geradeaus über die Holzbrücke** gehen.
8. Hinter der Brücke **links** abbiegen. Dann direkt wieder **rechts** abbiegen, auf die Scheidingslaan und dann dem Weg mit einer Linkskurve weiter **folgen**.
9. Der Betonweg geht in einen Radweg über. Nach etwa 1 km am WKP 72 **geradeaus** gehen. Der Weg ist halb befestigt.
10. Nach ca. 300 m am Wegweiser mit der Aufschrift "Doorgaand" **rechts** abbiegen auf den Radweg, der in das Waldgebiet hinein führt.
11. Dem Radweg mit der Kurve nach links, dann rechts (links an einem Teich steht eine Bank) und dann wieder nach links **folgen**. Hinter dem Stauwerk, in Höhe eines Spitzgrabens auf der rechten Seite **links** in den Waldweg abbiegen.
12. Hinter der Schranke **rechts** abbiegen, auf einen Schotterweg.
13. Am ersten Weg **links** abbiegen (am WKP 31) und dann gleich an der Gabelung **geradeaus** gehen, vorbei an einer Schranke.
14. An der Gabelung nach etwa 275 Metern, **links** halten (kurz vor einem Graben, den Sie am Waldrand erkennen können).
15. Am Ende des Weges der **Rechtskurve folgen** und den Wald verlassen (an der Schranke).
16. **Über den Erddamm den Graben überqueren** und auf der gegenüberliegenden Seite dem **Weg mit der Rechtskurve folgen**, der zurück in den Wald führt.
17. Am Ende des Weges (an der Schranke) **rechts** abbiegen auf einen Schotterweg am Waldrand entlang (3e Dalweg).
18. Der Schotterweg endet an einem Asphaltweg entlang des Kanals B.L. Tijdensweg. **Diesen Asphaltweg überqueren** und geradeaus weitergehen, Sluisweg, die **Vriescheloosterbrug überqueren**. (Rechts vor der Brücke steht ein Denkmal für B.L. Tijdens und eine Bank).
19. Hinter der Brücke **links** abbiegen, auf den Dijkweg.
20. Nach gut 400 Metern, kurz vor der Hausnummer 18, den ersten Weg **rechts** abbiegen, 2e Loosterlaan.
21. Nach gut 600 Metern, ein kleines Stück hinter Hausnummer 11, **links** auf den ersten Waldweg abbiegen (Engbert Drenthbos). (Links am Weg steht eine einfache Bank).
22. An der Gabelung **geradeaus** gehen.
23. An der Gabelung **links** halten und dann direkt dem Weg mit der Rechtskurve folgen.
24. An der Gabelung **links** halten.
25. Nach 200 Metern an der Gabelung **rechts** abbiegen und dann sofort **links** auf einen schmalen Pfad abbiegen.
26. Diesem **gewundenen Pfad** (250 Meter) bis zum Ende **folgen**. Dann an der Gabelung **rechts** abbiegen.

27. Den Pfad nach rechts nicht beachten und **an der Gabelung**, an der links eine Schranke steht, **rechts** halten.
28. An der nächsten Gabelung **links** halten und dann den 1. Pfad **links** abbiegen.
29. Dem Weg durch den Waldweg und am Waldrand entlang bis zum Schotterweg folgen, dann **rechts** abbiegen (4. Loosterlaan). Nach einer S-Kurve nach rechts und links endet dieser Weg schließlich an einer Pflasterstraße. Diese **überqueren** und **links** auf den Radweg abbiegen.
30. Auf Ihrer rechten Seite kommen Sie an einer ehemaligen Schule vorbei (inzwischen ein Gemeinschaftshaus und Pflegeeinrichtung) und **links** an einer Kirche. An der Gabelung mit der Pastorielaan auf der linken Seite **geradeaus** weitergehen.
31. Den Bisschopsweg **überqueren** und geradeaus auf dem Radweg weitergehen. (An der Ecke befindet sich WKP 80, dort steht rechts eine Bank und gegenüber steht ein Kunstwerk aus Sensen und Mühlsteinen).
32. Nach 75 Metern **links** abbiegen, die Straße **überqueren** und **geradeaus** auf der Pflasterstraße, Bisschopsweg (Sackgasse) weitergehen. Der Weg geht direkt in einen Betonweg über.
33. Der Betonweg macht eine Kurve nach links und nach rechts. Am Ende des Betonwegs, geradeaus auf dem schmalen Pfad in den Wald hineingehen.
34. An der Gabelung (mit einer Bank auf der rechten Seite) **geradeaus** gehen. An der nächsten Gabelung (an einer Lichtung) **rechts** abbiegen.
35. Diesem gewundenen Weg etwa 300 Meter folgen, bis an die Gabelung (Schild mit einer Gans). Hier **links** halten.
36. An der Gabelung **links** abbiegen und gleich danach an der Kreuzung **rechts** abbiegen. (Dann kommen Sie an einer Bank vorbei).
37. Am ersten Pfad **links** abbiegen. An der Gabelung geradeaus weitergehen und gleich danach, wenn ein schmaler Pfad nach rechts abbiegt, ebenfalls **geradeaus** weitergehen, auf einem breiten Pfad am Waldrand entlang.
38. Der Weg endet hinter der Kurve nach rechts an eine Asphaltstraße (Industrieweg). Diese **überqueren** und auf den Gehweg **rechts** weitergehen.
39. Erste Straße **links** abbiegen, Ribesweg, und hinter Hausnummer 24 der Straße mit der Rechtskurve folgen.
40. Am Ende der Straße **links** abbiegen, auf den Meidoornweg.
41. Die erste Straße **rechts** abbiegen, Esdoornweg, und hinter Hausnummer 29 **links** auf den Berkenweg abbiegen.
42. Geradeaus durch eine Öffnung in der Hecke gehen. An der Mosaikbank **rechts halten** und hinter einem Holztor **rechts** abbiegen. Sie sind wieder am Startpunkt angekommen.

**Haben Sie Anmerkungen oder Fragen** über die Wanderung oder sind Ihnen irgendwelche Unrichtigkeiten bei der Beschreibung oder in der Markierung aufgefallen?

Melden Sie es uns gerne über das Kontaktformular auf der Website oder per E-Mail an: [info@wandeleninwesterwolde.nl](mailto:info@wandeleninwesterwolde.nl)

#### **Sponsor dieser Route:**



#### **Pension Stee en Stoetje**

**[www.pension-stee-en-stoetje.nl](http://www.pension-stee-en-stoetje.nl)**

Harm en Ankie Prenger, Wedderweg 25  
9699 RA Vriescheloo  
tel : (0597)541860, mobiel: 0613304197  
e-mail: [fam.prenger@ziggo.nl](mailto:fam.prenger@ziggo.nl)

Liebe Wanderfreunde,

hat Ihnen diese Wanderung gefallen?

Die Stiftung Wandern in Westerwolde bietet 40 Wanderrouten durch Westerwolde und den 100 km langen Westerwoldepad an.

Unsere fast 100 ehrenamtlichen Helfer bemühen sich intensiv darum, dass die Wege dieser Wanderungen klar erkennbar und gut begehbar bleiben.

Um dies auch in Zukunft tun zu können, würden wir uns über Ihre finanzielle Unterstützung freuen.

Über den nachstehenden QR-Code gelangen Sie auf eine Zahlungsseite, auf der Sie den Betrag selbst anpassen können.



Wir bedanken uns im Namen aller Wanderfreunde.

# De Bouwte Vriescheloo (11,5 km)

